

Ausritt im Reichswald am 25.04.2011

Wetter: genial, blauer Himmel, Sonne, 25°C

Pferde: staubig, sehr motiviert (*gg*)

Reiter: hoch motiviert, lebhaft, blond

So, endlich mal ein gemeinsamer Termin gefunden, freigenommen von der Betreuung etwaiger Kinder, Ehemänner, Hunde sowie nicht vorhandener Partner und ab zur Nachmittagsgestaltung mit den Pferden.

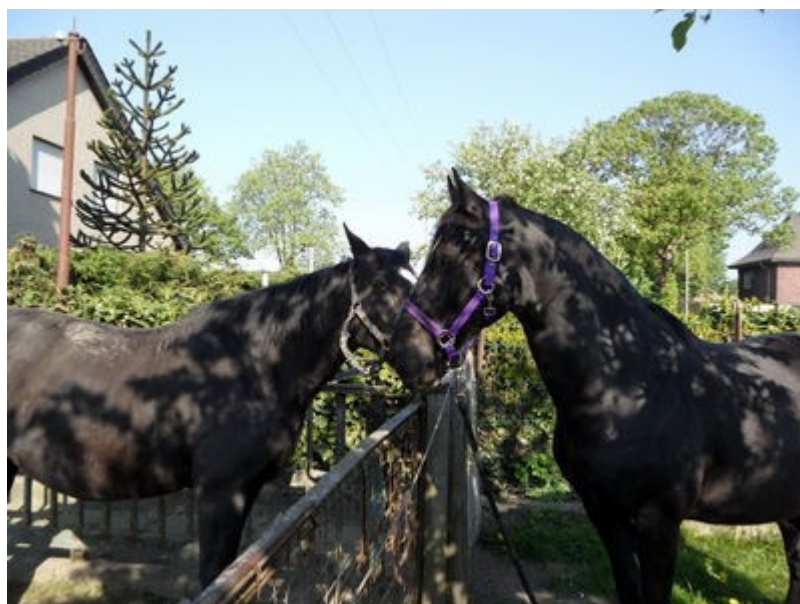
Wer alles dabei war? *lach* die üblichen Verdächtigen: Nakema auf Nakema, Dina09 auf Ranja und Kerha auf dem weltbesten Pony Rhamant (ok, jetzt merkt Ihr, wer diesen Bericht schreibt...)

Bevor wir jedoch den Reichswald unsicher machten, düsten Nakema und ich noch kurz zum Mittelalterlichen Markt, fanden jedoch noch keinen der angeblich so fleißigen Rittersleut aus den Foren vor *rofl* (war wohl noch etwas früh für die Kämpfer...) Na, jedenfalls kämpften wir uns über den noch recht leeren, aber sehr schönen und ausgedehnten Markt und kauften so einigen Tand. Auch das Frühstück musste schließlich noch genommen werden...

Rhamant durfte ich so lange noch bei Nakemas Pferden auf der Weide parken.



Alle waren sofort interessiert an dem neuen Nachbarn: Ranja „fell in love“ mit dem kleinen Schwarzen, der ihre Avancen gerne und liebevoll erwiderte.



Sie machte ihm eindeutige Angebote,



die ihn nicht kalt ließen (kein Wunder bei den Temperaturen... und der Stute)



Weitere Schmuseinheiten folgten...



So, um 12 trafen wir uns dann alle wieder am Stall und sammelten die Ponies ein, versuchten sie - so gut es ging - zu entstauben,



und dann ging es los! Ab in den verwunschenen Reichswald
Ranja war sehr eilig im Schritt und versuchte immer an Rhamant dran zu bleiben, was ihm nicht unbedingt unangenehm war – außer, wenn sie ihn versuchte in die Büsche zu drängeln (was sie damit wohl bezweckte?). Er legte ganz entspannt zügig vor, sie kam schnellen Schrittes nach und Nakema wunderte sich, warum die beiden es soooo eilig hatten...



Nie war sie so schnell wie heute....



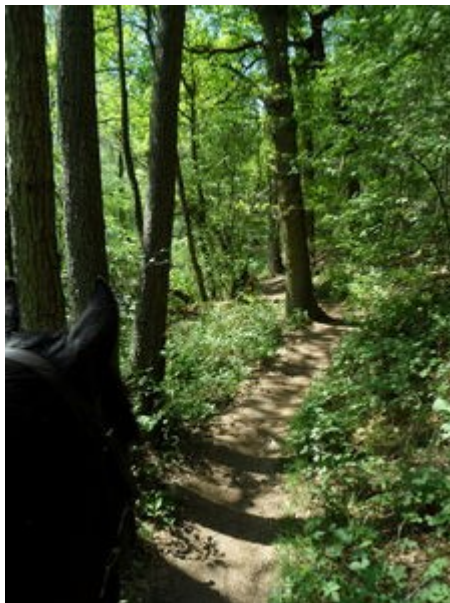
Richtig edel sieht sie aus, die 24-jährige Grand-Dame (die vierbeinige...)!



Und durch die Bäume schimmert die Niers.



Und weiter geht es auf verwunschenen Pfaden...



Verfolgt von liebestollen Feenstuten...



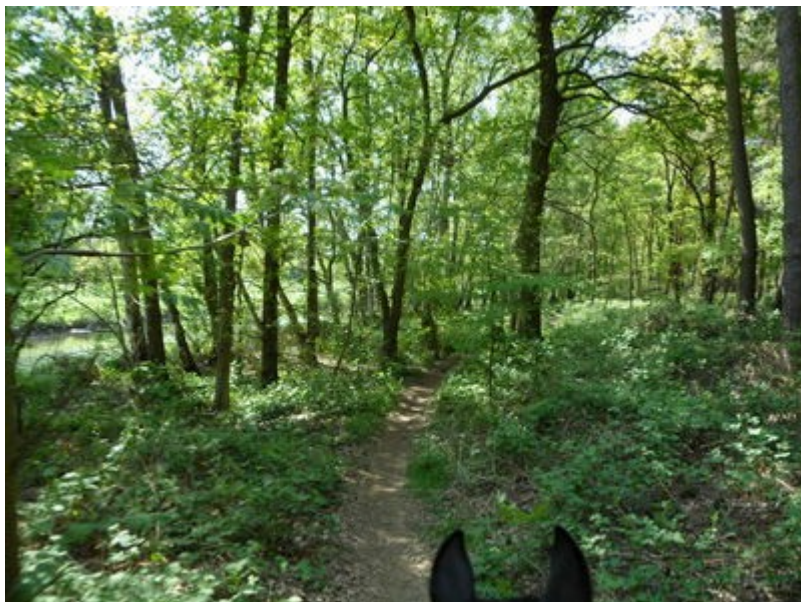
bleibt nur die Flucht ins unwegsame Gelände.



Kein Hindernis konnte uns aufhalten... (Es gibt immer einen Weg!)



Und leider näherten wir uns langsam aber sicher dem Zuhause – aber immer noch alles traumhaft schön!



Tja, und leider ist auch der schönste Tag (3-Stunden-Ausritt) mal zu Ende...



Traurig guckt Ranja dem weltbesten Pony hinterher und hofft auf ein baldiges Wiedersehen. Am liebsten hätte sie ihn in ihre Herde integriert ☺



Keine Sorge, Ranja, wir sehen uns alle bald wieder ☺ ☺ ☺

Nakemas Bericht:

Ostermontag - strahlender Sonnenschein - und 3 Weiber zu Pferd unterwegs!

Dina, Kerha und Nakema hatten sich einen geselligen Ausritt vorgenommen. Also ist Kerha mal fix mit Rhamant von Duisburg bis nach Kessel gekommen. Dort haben wir den Lackschwarzen erstmal auf die Weide gepackt damit wir noch über den Mittelalter Ostermarkt auf Graefenthal bummeln konnten.



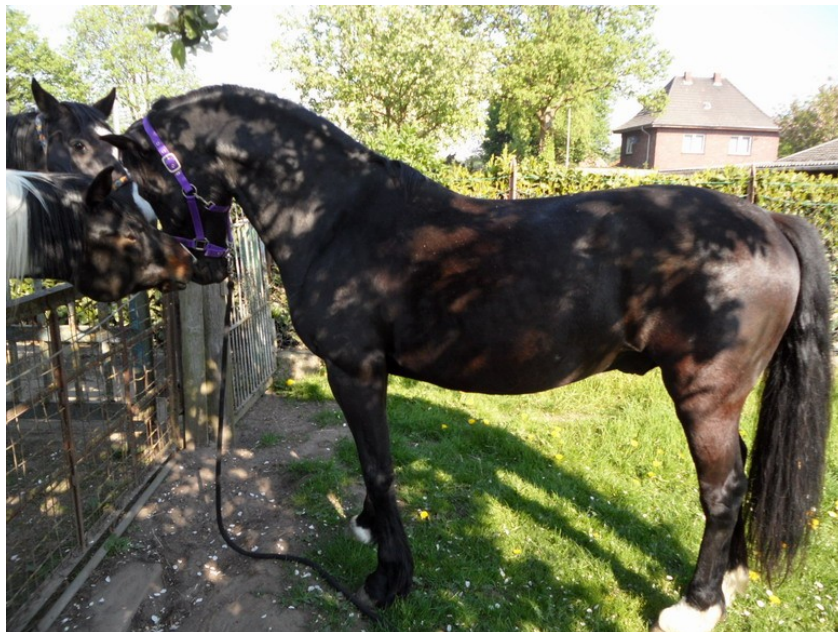
Bereits beim ersten Kontakt der Pferde konnten wir feststellen, daß Ranja aber sowas von dermaßen rossig war...leckomio...und Rhamant sich ganz offensichtlich von ihren Frühlingsgefühlen hat anstecken lassen. Ging schon damit los, daß ich Ranja kaum aufgehalfert bekam *grummel*



Auch Nakema war an dem freundlichen Schwatten interessiert und hat ihm zärtlich an den Nüstern geknuspert



Und Rhamant hat sich dabei verbogen wie ne Brezel ;D



Aber dann kam Rhamant doch noch auf die Wiese. Und die lüsternen Liebesspiele gingen auch über den Zaun hinweg weiter. Weiter "hinten" steh noch viel mehr saftiges Gras. Aber ich glaube nicht, daß Rhamant bis "hinten" gelaufen ist. Er blieb lieber nah am Zaun bei Ranja...



Dann sind wir ab nach Graefenthal. Dort waren wir aber "zu früh" - wir haben keine bekannten Reiter getroffen. Also nur etwas gefuttert und wieder zurück zum Stall. Dort hat Dina09 schon auf uns gewartet und wir haben die Pferdchen dann mal geputzt und gesattelt - los geht's !!! Oma Ranja mutierte bei diesem Ausritt zum reinsten Zirkus-Pony - sie trippelte wie ein junges Meeeedchen und gab erst Ruhe, wenn sie "full body contact" zu Rhamant bekam. Der wurde bei ihren Schmuse-Attacken auch schonmal ganz unsensibel in die Brombeeren gedrängelt...

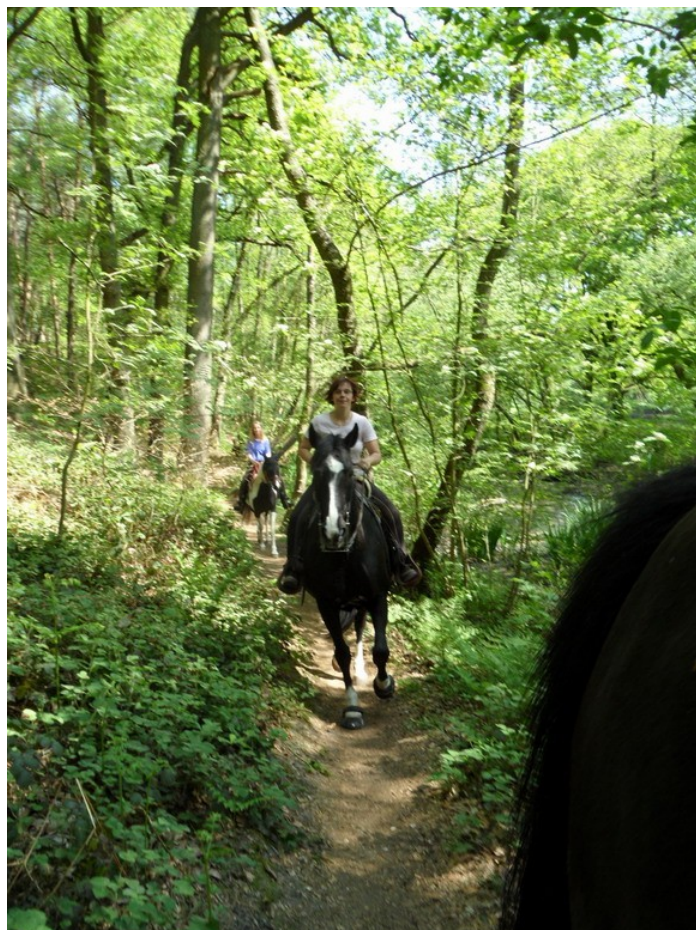
Ein Blick durch Rhamants Ohren auf den grünen Reichswald:



Und ein Blick nach links unten ^-^



So schlängelten wir uns einspurig an der Niers entlang



An einer Stelle konnte sich Rhamant sogar die heißgelaufenen Hufe kühlen:



Aber auch die körperliche Ertüchtigung der Reiter kam bei unserem Ausflug nicht zu kurz!!!



Und Nakema hat bei diesem Ausflug auch nur ein einziges mal versucht sich umzubringen. Beim Pipi-machen auf dem Randstreifen (ein anständiges Pferdchen uriniert doch nicht mitten auf den Weg!!) hatte er sich mit einem Vorderbein in einem Ast verzurzelt. Da mußte er dann mal anständig raushüpfen ::)

Nach fast 15 km sind wir entspannt wieder zurück am Stall angekommen. Dina09 jammerte zwar über Blasen an den Füßen (*häh*? Ich schwöööore, sie ist nicht gelaufen!!!!) aber sonst alles ganz easy!

Wie immer ein toller Ritt mit den Mädels 8)